

**Erlaubnis zum Einbau  
von mineralischen Stoffen im Erd- und Straßenbau  
gemäß den §§ 8, 9 und 10 Wasserhaushaltsgesetz**

**Antragsteller :**

Nachname, Vorname \_\_\_\_\_  
Unternehmen vertreten durch  
Geschäftsführer/Prokurist \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

eMail \_\_\_\_\_

(Ist der Antragsteller nicht Grundstückseigentümer, so ist eine Einverständniserklärung des Eigentümers beizufügen!)

**Verwertungsort:**

\_\_\_\_\_  
(Stadt/Gemeinde) (Straße/Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(Gemarkung) (Flur) (Flurstück/e)

**Verwertungsgebiet:**

- Höchster zu erwartender Grundwasserstand: \_\_\_\_\_ m NN
- Abstand zwischen höchstem zu erwartenden Grundwasserstand (Gw) und Planum/Schüttkörperbasis:  
 > Gw 1 m       < Gw 1 m       < Gw 0,1 m
- Schutzzonen/-bereiche:
- |                         |                             |                               |  |
|-------------------------|-----------------------------|-------------------------------|--|
| Wasserschutzgebiet      | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> nicht bekannt |
| Heilquellenschutzgebiet | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> nicht bekannt |
| Überschwemmungsgebiet   | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> nicht bekannt |
- Abstand zum nächsten Gewässer:** \_\_\_\_\_ m
- Besonderer Grundwasserleiter :       mit     ohne    ausreichende(r) Deckschicht
- nicht bekannt       Kluftgrundwasserleiter  
 Porengrundwasserleiter  
 Karstgrundwasserleiter

## Verwendungsweise:

- Tragschicht ohne Bindemittel unter wasserundurchlässiger Deckschicht**  
(Beton, Asphalt, Pflaster mit dichten Fugen)
- Tragschicht ohne Bindemittel unter teildurchlässiger Deckschicht  
(Pflaster, Platten, Deckschicht ohne Bindemittel)
- Tragschicht ohne Bindemittel unter wasserdurchlässiger Deckschicht  
(Rasengittersteine, offenporiges Pflaster)
- Tragschicht/Deckschicht bitumen- oder hydraulisch gebunden
- Deckschicht ohne Bindemittel
- Lärmschutzwälle oder Unterbauten, Verfestigungen, Dämme unter einer Abdeckung von mind. 0,5 m Dicke und einer Wasserdurchlässigkeit von  $\leq 10^{-8}$  m/s
- Lärmschutzwälle oder Unterbauten, Verfestigungen, Dämme ohne die o.g. Mindestabdeckung und Wasserdurchlässigkeit

## Einbauvorhaben:

Einbaufläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Einbaumenge: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/t      Einbaustärke: \_\_\_\_\_ m

Einbaukörnung:     0 - 45      mm  
                           50 - 100    mm (Überkorn)  
                           \_\_\_\_\_    mm

## Als Anlage beizufügende Unterlagen / Angaben in 3-facher Ausfertigung:

1. Übersichtsplan (M 1:2000 bis M. 1:10.000 je nach Größe der Maßnahmenfläche) mit Kennzeichnung des Bauvorhabens sowie Angabe von Rechts- und Hochwert
2. Lageplan (M. 1: 1000 od. 1:500) mit Kennzeichnung des Bauvorhabens/des Verfüllbereiches
3. Nachweis über die Art des Materials  
(Gemäß Runderlass "Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen-und Erdbau" des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie u. Verkehr und des Ministeriums für Umwelt u. Naturschutz v. 09.10.2001 oder für nicht güteüberwachte Reststoffe gemäß dem Entwurf der Technischen Regeln der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) vom 01.03.1994)
4. Aktuelle Analyse des Materials
5. Zeitpunkt/Zeitraum der Maßnahme  
(Beschreibung des baubetrieblichen Ablaufes sowie geplante Bauzeit für die Anlieferung und evtl. vorgesehene Lagerung des Materials)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)